

Dienstag 12. Januar 2016

Nummer 698

Der Newsletter als PDF

Die Stiftung auf  und 

App der Robert Schuman Stiftung download über [Appstore](#) und [Google Play](#)

— Ich unterstütze die Robert Schuman-Stiftung —

Die Verteidigung Europas ist bedeutender als ein Europa der Verteidigung

Autor : Jean-Dominique Giuliani



Europa sieht sich einem neuen strategischen Kontext gegenüber, welcher in Bereichen Probleme offenbart denen man bisher hilflos gegenüber stand.

Aus Mangel an Alternativen sollte man keine ungewisse Stabilität versprechen, sondern Europa sollte den Europäern eine reale Sicherheit garantieren, welche durch das Voranbringen eines kontinentalen Vereinigungsprojektes Realität werden kann.

Da die Verteidigung von Europa bisher noch nicht vorangeschritten ist, offenbaren sich viele Probleme. Um die Verteidigung der Bürger zu garantieren, muss Brüssel akzeptieren, dass es die gegenwärtigen Herangehensweisen ändern muss und die 28 Regierungen müssen sich die heutigen Gefahren vor Augen führen, welche uns umgeben. Nach dieser Analyse ist es nötig mit Solidarität und europäischer Kooperation zu antworten. Wenn uns dies gelingt, dann stärkt dass die europäische Einigung, seine Institutionen und unsere Staaten.

Fortsetzung

Übersicht

Wahlen : Portugal **Stiftung** : Editorial - Debatte/Spanien - Frankreich/Deutschland - Atlas/EU - Staat/Recht **Migration** : Deutschland - Schweden/Dänemark - Mittelmeer **Finanzkrise** : Banken - Wachstum/Welt **Kommission** : Vereinfachung - Kooperation/Grenzen - Belgien **Rat der Europäischen Union** : Niederlande **Deutschland** : Sicherheit **Kroatien** : Premierminister **Spanien** : Katalonien **Estland** : Tunnel/Finnland **Griechenland** : Renten - Reformen **Ungarn** : Polen **Litauen** : Energie **Polen** : Gesetz/Medien - Recht **Rumänien** : Deutschland **Großbritannien** : UK/EU - Bayern/Ungarn - Umfragen **Ukraine** : EU/Ukraine **Eurostat** : Arbeitslosigkeit - Inflation **Eurobarometer** : Landwirtschaft **Veröffentlichungen** : Globalisierung - Geschichte **Kultur** : Hauptstädte/Kultur - Pantomime/London - Ausstellung/London - Musik/Bowie

[Agenda](#) | [Andere Versionen](#) | [Kontakt](#)

Wahlen :

Wahl des Präsidenten am 24. Januar in Portugal



Am 24. Januar sind 9,7 Millionen Portugiesen zu den Wahlurnen aufgerufen, um einen Nachfolger für Anibal Cavaco Silva (sozialdemokratische Partei PDS), der kein 3. Mandat antreten darf, zu finden. Falls keiner der 10 Kandidaten im ersten Durchgang die absolute Mehrheit erhält, wird am 14. Februar eine Zweiter Durchgang organisiert. Laut der letzten Umfrage von Eurosondagem kann der Kandidat der PSD, Marcelo Rebelo de Sousa, 52,2% der Stimmen auf sich vereinen... [Fortsetzung](#)

Stiftung :

Europa und seine Zweifel



Im Hinblick auf den Anstieg der Sicherheitsbedrohungen stellt sich, Jean Dominique Giuliani, Präsident der Stiftung, in seinem veröffentlichten Editorial, die Frage über die Gründe der Zweifel der Gegenstand der Europäischen Einigung sind und waren... [Fortsetzung](#)

Analyse der spanischen Wahlergebnisse



Die Robert Schuman Stiftung organisiert am 13. Januar, gemeinsam mit der Hans Seidel Stiftung, eine Konferenz in Brüssel zum Thema der Wahlergebnisse in Spanien und deren Konsequenzen für Europa. Die Anmeldung ist gratis aber obligatorisch... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Französisch-deutscher Journalistenpreis 2016



Bewerbungen um den französisch-deutschen Journalistenpreis (DFJP) 2016 können ab sofort bis zum 1. März in den Kategorien Video, Schriftliches, Multimedia und "Junge Talente" eingereicht werden... [Fortsetzung](#)

Veröffentlichung der 3. Ausgabe des Atlas der Europäischen Union



Die 3. Ausgabe des Atlas der Europäischen Union wurde in gedruckter und digitaler Form veröffentlicht. Das Werk stellt die Union, seine Institutionen, seine 28 Mitglieder und - eine Neuerung - die Überseegebiete vor. Bestellen um alles über Europa zu erfahren... [Fortsetzung](#)

Studie zum Rechtsstaat



Der Rechtsstaat ist einer der wichtigsten Werte auf denen die Europäische Union basiert, dies wird bereits in Artikel 2 des Unionsvertrages deutlich. Da während der letzten Monate einige Staaten Maßnahmen verabschiedet haben, die den Rechtsstaat untergraben könnten, muss die Kommission wieder das Heft in die Hand nehmen. "La Lettre" bietet ihnen dazu die Möglichkeit eine Studie der Stiftung zu diesem Thema zu lesen... [Fortsetzung](#)

Migration :

Deutschland hat im Jahr 2015 1,1 Millionen Flüchtlinge aufgenommen.



Deutschland hat im Jahr 2015 1,1 Millionen Flüchtlinge aufgenommen, dies zeigen die vom Bundesamt für Migration und Flucht (BAMF), am 6. Januar, veröffentlichten Zahlen... [Fortsetzung](#)

Wiedereinführung der Grenzkontrollen



Seit dem 4. Januar verlangt Schweden wieder ein Ausweisdokument, um die Öresundbrücke zu überqueren. Dänemark hat am selben Tag ebenfalls Grenzkontrolle an der deutschen Grenze eingeführt. Am 6. Januar trafen sich die deutschen, dänischen und schwedischen Immigrationsminister mit dem Europäischen Kommissar Dimitris Avramopoulos, der sich mit Flucht und Asylfragen beschäftigt, damit eine schnelle Rückkehr zum Normalzustand ermöglicht werden kann... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

3 771 verstorbene Flüchtlinge im Mittelmeer im Jahr 2015



Die Bilanz der Internationalen Organisation für Migration (IOM), welche sie am 5. Januar veröffentlichte, zeigt, dass 3 771 Personen, während des Jahres 2015, im Mittelmeer verstorben oder verschwunden sind... [Fortsetzung](#)

Finanzkrise :

In Kraft treten des Mechanismus zur Bankenabwicklung



Der Mechanismus zur Bankenabwicklung (SRM), die zweite Säule der Europäischen Bankenunion, ist am 1. Januar in Kraft getreten. Somit ist es möglich einen Fond zu kreieren, der es ermöglicht Banken zu unterstützen, die in Schieflage geraten sind... [Fortsetzung](#)

Die Weltwirtschaftsbank zeigt sich pessimistischer im Bezug auf das Wachstum von 2016



Die Weltwirtschaftsbank hat am 6. Januar seine Wachstumsprognosen für 2016 drastisch reduziert. Laut ihren Statistiken wird das weltweite BIP, im kommenden Jahr, nur um 2,9% steigen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Kommission :

Standardformular für die Einheitliche Europäische Eigenerklärung



Das offizielle Journal der Europäischen Union veröffentlichte am 6. Januar die Einführung des Standardformulars für die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)... [Fortsetzung](#)

Investition von 1 Milliarde € in den Regionen mit Grenzüberschreitender Zusammenarbeit



Die Europäische Kommission nahm am 7. Januar eine Reihe von Kooperationsprogrammen zur Grenzüberschreitenden Zusammenarbeit an, die sich auf 1 Milliarde € belaufen. Durch diese Gelder sollen ökonomische und soziale Entwicklung der Regionen, auf beiden Seiten der Außengrenzen der EU, angeregt werden... [Fortsetzung](#)

Das belgische Steuergesetz über die Freistellung von Überschusseinkünften ist illegal



Die Europäische Union wandte sich am 11. Januar an das Land Belgien im Bezug auf dessen "illegales" Steuergesetz, welches multinationale Konzerne bevorzugt. Deshalb müssen nun 35 dieser Firmen ca. 700 Millionen Euro an Steuern an dieses Land bezahlen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Rat der Europäischen Union :

Offizieller Start der niederländischen Ratspräsidentschaft über die EU



Am 1. Januar übernahmen die Niederlande den sechsmonatigen Vorsitz über den Rat der Europäischen Union von Luxemburg. Während der Amtszeit verfolgen die Niederländer, im besonderen, folgende Ziele: Fragen zur Migration und der Sicherheit; Innovation und Beschäftigung; Stabilität der Finanzen; Die Herausforderungen im Energie- und Klimabereich. Die Europäische Kommission besuchte am 7. Januar Amsterdam, um die Ratspräsidentschaft der Niederlande offiziell einzuläuten... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#)

Deutschland :

Deutschland: Verstärkung der Sicherheit



Als Reaktion auf die Belästigungen, welche sich in der Nacht des 31. Dezembers abspielten, haben die Autoritäten des deutschen Staates sich für eine schnellere und vereinfachte Abschiebungsprozedur, gegenüber von Asylsuchenden, die mit dem Gesetz in Konflikt kommen, ausgesprochen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Kroatien :

Neuer Premierminister in Kroatien



Der kroatische Präsident ernannte am 23. Dezember Tihomir Oreskovic zum Premierminister. Am 28. Dezember wurde der ehemalige Gesundheitsminister Zeljko Reiner, mit 88 "ja", einer "nein" Stimme und 62 Enthaltungen, zum neuen Vorstand des Parlaments gewählt.

Der neue Premierminister hat nun 30 Tage Zeit, um seine neue Regierung dem Parlament zur Wahl vorzuschlagen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Spanien :

Katalonien: Übereinkunft der Unabhängigkeitsbewegung in letzter Minute



3 Monate nach der Wahl und wenige Stunden vor dem Terminablauf wurde Carles Puigdemont, am 10 Januar, mit 70 zu 63 Stimmen, bei 2 Enthaltungen, zum Präsident von Katalonien gewählt. Dabei versprach er die Unabhängigkeit bis 2017 zu erreichen... [Fortsetzung](#)

Estland :

Tunnel zwischen Estland und Finnland



Estland und Finnland unterzeichneten am 5. Januar einen Vorvertrag, welcher unter Beweis stellt, dass beide Länder bereit sind sich an dem Bau eines Tunnel unter der Ostsee zu beteiligen, der ihre beiden Hauptstädte, Helsinki und Tallinn, verbindet... [Fortsetzung](#)

Griechenland :

Rentenreformprojekt in Griechenland



Die griechische Regierung übersendete am 4. Januar an seine Gläubiger (EU und IWF) das Rentenreformprojekt, welches das marode System stabilisieren soll, dass sich in einem sehr schlechten Zustand befindet... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#)

Warnung des Gouverneur der griechischen Zentralbank



Der Gouverneur der griechischen Zentralbank Yannis Stournaras rief am 4. Januar die Regierung dazu auf die Reformen, welche dem internationalen Hilfspaket zu Grunde liegen, umzusetzen. Sollte dies nicht geschehen setzt die Regierung das Land Risiken aus, die man bisher nicht abschätzen kann... [Fortsetzung](#)

Ungarn :

Treffen zwischen Viktor Orban und Jarosław Kaczyński



Am 6. Januar traf Jarosław Kaczyński, der Chef der Partei "Recht und Gerechtigkeit" (PiS), die die Parlamentswahlen in Polen gewann, den ungarischen Premierminister Viktor Orban... [Fortsetzung](#)

Litauen :

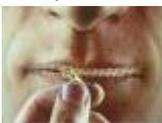
Litauen ruft zum Boykott eines Teils der russischen und weißrussischen Elektrizität auf



Am 6. Januar schrien Rokas Masiulis, litauischer Energieminister, einen Brief an seine Amtskollegen in Lettland, Estland, Polen und Finnland und forderte sie dazu auf keine weitere Elektrizität aus Weißrussland oder der russischen Enklave Königsberg zu kaufen. Der Minister ist der Auffassung, dass die dortigen Produktionsstätten in einem schlechten Zustand sind und somit nicht ausreichend Sicherheit garantieren... [Fortsetzung](#)

Polen :

Der polnische Präsident verkündet Gesetz zu öffentlichen Medien



Das polnische Parlament verabschiedete Ende Dezember ein Gesetz, dass die öffentlichen Medien der Kontrolle der machthabenden Partei (PiS) unterstellt. Dieses Gesetz verkündete der polnische Präsident am 7. Januar. Beim Rat der Europäischen Union führte dies zu einer Klage. Außerdem findet am 13. Januar eine Orientierungsdebatte, zum Thema Polen, bei der Kommission, statt. Der polnische Präsident besucht Brüssel am 18. Januar... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

[Gesetz zur Reform des Verfassungsgerichtes](#)



Am 28. Dezember 2015 unterzeichnete der polnische Präsident ein Gesetz zur Reform des Verfassungsgerichtes, dass es der regierenden Partei (PiS) erlaubt, ablehnende Stellungnahmen und Ansichten des Gerichts zu ignorieren... [Fortsetzung](#)

Rumänien :

Besuch des rumänischen Premierministers in Berlin



Die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel empfing am 8. Januar den rumänischen Premierminister Dacian Cioloș in Berlin, um mit ihm über die Schengenzone zu sprechen... [Fortsetzung](#)

Großbritannien :

Cameron: ein Brexit ist "keine gute Lösung"



Der britische Premierminister David Cameron erklärte, am 10. Januar, in der BBC, dass ein breitisches Ausscheiden aus der Europäischen Union "keine gute Lösung" wäre... [Fortsetzung](#)

David Cameron in Bayern und Ungarn



Der britische Premierminister David Cameron forderte am 7. Januar, in Wildbad Kreuth, beim Treffen der Schwesterpartei der Kanzlerin Angela, CSU, dazu auf, dass man die sozialen Sicherungssysteme der EU begrenzen sollte. In Ungarn traf er seinen Amtskollegen Viktor Orban... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#)

Umfragen zur Meinung über die Europäische Union



Auf Basis einer Umfrage, die YouGov am 6. Januar veröffentlichte, ist zu verstehen, dass 51% der Briten für einen verbleib ihres Landes in der Europäischen Union sind und 49% dagegen stimmen würden. Außerdem veröffentlichte das internationale Institut ORB seine Umfrageresultate zur gesellschaftlichen Meinung, in 14 Mitgliedsländern, gegenüber der EU... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Ukraine :

Inkrafttreten der Vereinbarung über den Freihandel zwischen der Europäischen Union und der Ukraine



Die Vereinbarung des Freihandels zwischen Kiew und Brüssel ist am 1. Januar in Kraft getreten. Dies trägt dazu bei die ukrainische Wirtschaft zu modernisieren und zu diversifizieren und bietet die Möglichkeit dringend benötigte Reformen zu starten, vor allem im Kampf gegen die Korruption... [Fortsetzung](#)

Eurostat :

Die Arbeitslosigkeit sinkt auf 10,5% in der Eurozone und auf 9,1% in der Europäischen Union



Die Arbeitslosigkeit verringerte sich im November in der Europäischen Union und der Eurozone auf 9,1% und respektive 10,5%. Somit ist dies der niedrigste Stand seit Oktober 2011, verkündet am 7. Januar das Europäische Statistikbüro Eurostat... [Fortsetzung](#)

Inflationsrate bleibt stabil bei 0,2%



Eurostat veröffentlichte am 5. Januar eine Experteneinschätzung zur Inflationsrate in der Eurozone für den Monat Dezember 2015. Dabei stellte man fest, dass die Rate, im Vergleich zum November, stabil bei 0,2% verharrte... [Fortsetzung](#)

Eurobarometer :

Die Gemeinsame Agrarpolitik befürwortet



Laut einer Umfrage, die vom Eurobarometer am 6. Januar veröffentlicht wurde, erfreut sich die Gemeinsame Agrarpolitik einer großen Zustimmung in der europäischen Bevölkerung, wobei 8 von 10 Befragten sie als wichtig oder sehr wichtig einstufen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Veröffentlichungen :

Der Krieg der Globalisierungen



Jean-Paul Betbèze, Ökonom, Präsident des naturwissenschaftlichen Komitees der Stiftung, veröffentlichte in der Edition Economica sein Werk mit dem Titel, "Der Krieg der Globalisierungen"... [Fortsetzung](#)

deutsch-französisches Buch über Verdun



Antoine Post und Gerd Krumeich erzählen, in ihrem Buch, welches zur gleichen Zeit in Frankreich und Deutschland veröffentlicht wurde, über die Schlacht von Verdun... [Fortsetzung](#)

Kultur :

San Sebastian und Breslau, Kulturhauptstädte 2016



San Sebastian und Breslau sind die europäischen Kulturhauptstädte des Jahres 2016. Die Feierlichkeiten werden am 17. Januar, in Breslau und am 23. in San Sebastian, beginnen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Festival der Pantomime in London



Bis zum 6. Februar findet in London das Festival der Pantomime statt. Dabei sind Darsteller aus 18 Ländern zugegen... [Fortsetzung](#)

Ausstellung in der Galerie Saatchi, welche den weiblichen Künstlern gewidmet ist



Vom 13. Januar bis zum 6. März bietet die Saatchi Galerie in London eine Ausstellung zur Kunst der Gegenwart an, die ausschließlich weiblichen Künstlern gewidmet ist... [Fortsetzung](#)

Letztes Album von David Bowie



3 Tage vor seinem Verschwinden, veröffentlichte David Bowie am 8. Januar sein letztes Album, das wie ein Abschiedsgeschenk gedacht ist, titelte Blackstar... [Fortsetzung](#)

Agenda :



14. Januar
Brüssel
Versammlung der Eurogruppe



15. Januar
Brüssel

Jan

Rat Wirtschaft und Finanzen

18
Jan

18. Januar
Brüssel
Rat "Auswärtige Angelegenheiten"
Brüssel
Rat "Allgemeine Angelegenheiten"

18
Jan

18. Januar bis 21. Januar
Straßburg
Plenarsitzung des Europäischen Parlamentes

Der Newsletter ist auch in folgenden Sprachen erhältlich:



 Ich mag den Newsletter der Robert Schuman Stiftung

Die Redaktion des Newsletters :

Charles de Marcilly, Helen Levy ;
Fabian Clos, Joséphine Staron, Frédéric Strack,
Hyung Jun Yoon, Maximilian Zielke

Chefredakteur : Charles de Marcilly
Publikationschef : Pascale Joannin

Kontakt / Anmerkungen
info@robert-schuman.eu

Robert-Schuman-Stiftung wurde im Jahr 1991 als gemeinnützige Stiftung gegründet und ist nunmehr eines der bedeutendsten Forschungszentren Frankreichs zu Europa und den europäischen Politiken. Sie erstellt zahlreiche Studien zur Politik der Europäischen Union und publiziert diese außer in Frankreich auch im europäischen Ausland. Auch außerhalb Europas informiert die Robert-Schuman-Stiftung regelmäßig über aktuelle politische Entwicklungen in Europa. Mit ihren Recherchen, Veröffentlichungen und Veranstaltungen regt die Robert-Schuman-Stiftung immer wieder zur öffentlichen Debatte europäischer Themen an und bereichert diese zusätzlich durch ihr Engagement und zahlreiche wissenschaftliche Beiträge. Stiftungspräsident : Jean-Dominique Giuliani.

Wollen Sie diesen Newsletter abbestellen? {LINK}